

## 9. Spieltag Hinrunde Saison 2011 / 2012

### Bezirksklasse 6: CVJM Kelzenberg I – TTC SW Elsen 9:6

#### Dritter Sieg in Folge

Innerhalb von 6 Tagen schaffte die von Verletzungssorgen geplagte 1. Herrenmannschaft des CVJM Kelzenberg den dritten Sieg in Folge. Damit hätte wirklich keiner gerechnet.

Am vergangenen Montag wurde die 1. Mannschaft von Elsen in Jüchen empfangen. In den Eingangsdoppeln startete man jedoch zunächst etwas holprig. Elmar Brunn und Heinrich Winkler verloren nach fünf hart umkämpften Sätzen mit 12:14 Bällen im letzten Satz gegen Carlos Flores und Pedro Gonzales. An der Nachbarplatte spielten Andre Buntenbroich und Ersatzspieler Heinz Peter Conen ihre Gegner regelrecht an die Wand und gewannen ungefährdet in 3 Sätzen. Da ein weiteres Doppel kampflos abgeben werden musste, startete man somit mit einem 1:2 Punkterückstand in die anschließenden Einzelbegegnungen.

In den Einzeln drehte sich das Spiel jedoch schnell. Neben zwei kampflos abgegebenen Spielen wurden nur noch zwei weitere Spiele verloren. Die beiden Ersatzspieler Heinz Peter Conen und Willibert Steurer mussten im jeweils ersten Spiel ihren Gegnern gratulieren gehen. Es schien als seien die Beiden spielerisch an ihre Grenzen gekommen. Aber weit gefehlt - gestärkt durch die weiteren Siege der Kelzenberger Mannschaft konnten Heinz Peter und Willibert in den zwei letzten Spielen des Abends wieder mit breiter Brust auftreten und gewannen überraschend gegen die verzweifelt kämpfenden Elsener. Willibert musste etwas mehr kämpfen, konnte jedoch mit zwei Sätzen in der Verlängerung mit insgesamt 3:1 Sätzen gegen Francisco Torres-Alvarez gewinnen. Heinz Peter brauchte nur drei Gewinnsätze gegen einen ratlosen Markus Vos, welcher im übrigen bis dato nur ein Spiel in dieser Serie verloren hat.

Insgesamt gewinnt Kelzenberg gegen Elsen somit mit 9:6 Punkten durch eine geschlossene Mannschaftsleistung. Es zeigte sich einmal mehr, dass die Ersatzspieler entscheidende Spiele gewinnen können.

In der Tabelle der Bezirksklasse 6 hat man nun einen Sprung nach vorne auf den 5. Tabellenplatz gemacht.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (2), Heinrich Winkler (2), Andre Buntenbroich (2), Heinz Peter Conen (1), Willibert Steurer (1)

im Doppel: Andre Buntenbroich / Heinz Peter Conen (1)

### Bezirksklasse 6: CVJM Kelzenberg I – SV DJK Holzbüttgen III 5:9

Gegen den Tabellenführer der Bezirksklasse 6 SV DJK Holzbüttgen III war auch nach der Siegesserie der ersten Mannschaft des CVJM Kelzenberg eine Niederlage nicht abzuwenden. In den Doppeln ging man zunächst mit 1:2 Punkten in Rückstand. Elmar Brunn und Ralf Maywald gaben nach einer 2:0 Satzführung noch das Spiel aus der Hand. Heinrich Winkler und Hans-Willi Koenen mussten den Gegnern bereits nach drei

Sätzen gratulieren. Andre Buntenbroich und Matthias Moesges mussten hart kämpfen, konnten jedoch nach fünf knappen Sätzen als Sieger von der Platte gehen.

Anschließend kam für die Kelzenberger Hoffnung auf. Nach drei aufeinander folgenden Siegen der Stammspieler Elmar Brunn, Heinrich Winkler und Andre Buntenbroich konnte man mit 4:2 Punkten sogar in Führung gehen. Dies war sicherlich überraschend für die Spitzenreiter, welche in dieser Saison ungeschlagen sind. In den nächsten Spielen musste man jedoch die Überlegenheit der Holzbüttgener anerkennen. Für Kelzenberg gewann ein glänzend aufgelegter Heinrich auch noch sein zweites Spiel an diesem Abend, aber alle weiteren Spiele gingen verloren. Das Spiel endete somit mit 5:9 Punkten für die Gäste aus Holzbüttgen.

Es bleibt also festzuhalten, dass man die Holzbüttgener kurzzeitig ärgern konnte, sich aber letztendlich die solider aufgestellte Mannschaft durchgesetzt hat. In der nächsten Woche spielt die 1. Mannschaft Kelzenbergs in Vanikum. Gegen die Mannschaft aus dem Mittelfeld der Tabelle wird ein spannendes Spiel erwartet.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Heinrich Winkler (2), Andre Buntenbroich (1)

im Doppel: Andre Buntenbroich / Matthias Moesges (1)

### **Kreisliga: CVJM Kelzenberg II – TuS Germania Hackenbroich 6:9**

Die erste Einzelrunde ging gegen den Tabellennachbarn komplett daneben, da nützte auch die 2:1 Führung nach den Doppeln nichts mehr. So könnte man in einem Satz das Spiel der 2. Herren gegen Hackenbroich auf einen Nenner bringen.

Das war ärgerlich, denn es ging gut los. Zwei Doppel glatt in drei Sätzen gewonnen, das dritte Doppel im vierten Satz verloren – das sprach an für sich für eine Favoritenrolle des in Bestbesetzung angetretenen CVJM im weiteren Verlauf der Begegnung.

Doch wie so oft kam es dann anders als gedacht. Keiner der Kelzenberger Spieler konnte beide Einzel für sich verbuchen, das war einfach etwas zu wenig, um sich wenigstens in das Schlussdoppel zu retten.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Brunn (1), Volker Bachmann (1), Frank Finken (1), Hans-Willi Koenen (1)

im Doppel: Torsten Brunn / Ralf Maywald (1), Volker Bachmann / Hans-Willi Koenen (1)

### **2.HKK 1: TTSF Glehn III - CVJM Kelzenberg III 1:9**

Bei der Mannschaft aus dem Tabellen-Mittelfeld wollte die Dritte kein Risiko eingehen und ließ Hans-Gerd Schumacher für den verhinderten Frank Dahmen aushelfen, obwohl dieser bei den 4. Herren selber ein (kaum zu gewinnendes) Spiel hatte. Doch die Sorge war unnötig. Den Glehnern fehlte ihre Nr.1 und damit ist schon fast alles gesagt. In einem einseitigen Match wurden die Weichen schon früh auf Kantersieg gestellt. Drei klare Dreisatzsieg in den Doppeln sprechen eine deutliche Sprache.

Im Einzel ging es ähnlich weiter. Es gab nur ein einziges knappes Spiel – und das verlor Matthias Moesges im fünften Satz und bescherte den Glehnern damit in der Adventszeit wenigstens den Ehrenpunkt. Sein Frust über die Niederlage dauerte aber nicht sehr lange. Erstens war die Partie kurz danach schon zu Ende und zweitens bekam Matthias

anschließend beim Italiener sein Filet zum Rumpsteakpreis, da Rumpsteak ausgegangen war. Man gönnt sich ja sonst nichts zur Herbstmeisterschaft!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Heinz Peter Conen (2), Willibert Steurer (1), Wilfried Längen (1), Claus Dürselen (1), Hans-Gerd Schumacher (1)

im Doppel: Heinz Peter Conen / Matthias Moesges (1), Willibert Steurer / Claus Dürselen (1), Wilfried Längen / Hans-Gerd Schumacher (1)

## **2. HKK II: CVJM Kelzenberg IV – BW Grevenbroich V 3:9**

Mannschaftsführer Dirk Ischen hat die Trickkiste aufgemacht bei der Aufstellung der Doppel. Da ihm Spieler Nr. eins und drei, Hans-Gerd Schumacher – er musste in der zeitgleich spielenden Dritten ran - und Ralf van der Mirden fehlten, musste umgestellt werden. Seiner schon im Laufe des Tages gereiften Theorie kam noch unterstützend zu Gute, dass die Gäste aus Grevenbroich bereits frühzeitig ihre Doppel bekanntgaben. Er setzte die aus der sechsten Mannschaft ins Team berufenen Axel Niebisch/Stefan Trottnow an eins. Dem aggressiv und erfolgreich spielenden Ralf Pöstges stellte er den diszipliniert agierenden Torsten Haun zur Seite welches seiner Meinung nach die beste Kombination gegen Doppel eins des Gegners ist. Dadurch konnte das eingespielteste und auch stärkste Duo mit Dirk Ischen/Christian Müschen an Position drei spielen. Man wollte als Tabellenletzter den Tabellenführer ja zumindest ein wenig ärgern. Und seine Theorie ging fast auf: Axel und Stefan erspielten sensationell einen Sieg. Auch Ralf und Torsten blieben lang Zeit auf Augenhöhe, riskierten aber im vierten Satz etwas zu viel und unterlagen in einem „engen“ Spiel 1:3. Auch bei Dirk und Christian war mehr drin. Gegen zwei angreifende Jungspunde hatten sie einige Satzbälle zum 2:2, mussten sich aber durch ein 16:18 ebenfalls in vier Sätzen geschlagen geben. Ralf Pöstges´ folgender Einzelsieg hätte im optimalsten Fall das 4:0 bedeuten können, aber immerhin stand es nun 2:2. Sein überragendes 3:0 war auch die beste Antwort darauf einen derart unfair spielenden Gegner vollends zur Verzweiflung zu treiben.

Knapp und spannend ging es aber noch weiter. Der ursprünglich, zu Saisonbeginn, an fünf gemeldete Dirk Ischen fand sich plötzlich im oberen Paarkreuz wieder, Grevenbroichs Nummer eins gegenüber. In einer starken, abwechslungsreichen Partie mit schönen Ballwechseln musste er sich im vierten Satz, ähnlich wie im Doppel, mit 14:16 geschlagen geben.

Insgesamt, so schien es, hatte man, wie in einigen anderen Spielen zuvor, einen Gegner gegen den durchaus hätte gepunktet werden können. Da tat es der Sache auch keinen Abbruch, dass alle folgenden Spiele 3:0 verloren gingen mit Ausnahme des kampflos gewonnenen Spiels von Dirk, welches, warum auch immer, sein Gegner, der bereits Ralf unterlegen war, abgegeben hatte.

Die Hinserie ist nun schon vorbei und man findet sich, letztendlich schon unerwartet, im Tabellenkeller wieder. Einige im Verein zwingend erforderliche personelle Umstrukturierungen, Sperrvermerke von potentiellen Ersatzspielern unterer Mannschaften plus Verhinderungen eigener Spieler haben unglücklicherweise mit dazu beigetragen.

Am Ende noch ein Dank vor allem an Axel Niebisch und Stefan Trottnow die bei Personalnot sofort zur Verfügung standen um auszuhelfen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Ralf Pöstges (1), Dirk Ischen (1)

im Doppel: Axel Niebisch/Stefan Trottnow (1)

### **3.HKK 4: 1.NTTC Nordstadt IV - CVJM Kelzenberg V 3:8**

Guter Spieltag für die 5.Herren! Durch den klaren Sieg gegen den in der Tabelle einen Platz besser platzierten Verein aus Neuss und die gleichzeitige Niederlage von Frimmersdorf kletterte die Truppe um Frank Bäumer zwei Plätze hoch in der Tabelle und ist nun wieder Dritter.

Grundlage für den Erfolg waren schon die Doppel. Während Frank und Herbert keinerlei Schwierigkeiten hatten und in den drei Sätzen zusammen nicht mal 11 Punkte abgaben mussten Peter und Holger hart kämpfen, hatten aber im Entscheidungssatz das bessere Ende für sich. Das Leistungsgefälle war bei Nordstadt auch im Einzel einfach zu groß. Deren Nr.1 gewann beide Einzel, auch die Nr.2 siegte gegen Frank. Aber unten waren die Kelzenberger eine Klasse besser und dominierten nach Belieben. Deshalb hatte der CVJM am Ende auch 100 Punkte mehr gewonnen und den deutlichen Sieg vollauf verdient.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Bäumer (1), Peter Schiffer (1), Herbert Brunn (2), Holger Brunn (2)

im Doppel: Peter Schiffer / Holger Brunn (1), Frank Bäumer / Herbert Brunn (1)

### **Senioren-Bezirksliga 2: TTC Waldniel - CVJM Kelzenberg 6:4**

#### **Senioren des CVJM Kelzenberg schlagen sich wacker**

In einem spannenden Spiel unterlag die Senioren Mannschaft von Kelzenberg trotz sehr guter Leistung etwas unglücklich beim Favoriten TTC Waldniel. Mit Hans-Willi Koenen und Wilfried Längen als Ersatz für die nicht einsatzfähigen Langzeitverletzten aus der 1. Herren Mannschaft überraschte man zu Beginn des Spiels mit zwei nicht einkalkulierten Doppelerfolgen durch Koenen/Längen und Winkler/Buntenbroich. Beeindruckend war hierbei insbesondere, dass sich das Zufallsdoppel Koenen/Längen gegen eine Doppelkombination aus Spielern der Herren-Oberliga und 2. Kreisklasse in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Den Rückstand machte Waldniel schnell wett, da die beiden Einzel im oberen Paarkreuz zugunsten von Waldniel ausgingen. Heinrich Winkler hatte dabei das Pech, dass er in allen drei gespielten Sätzen jeweils nur knapp mit zwei Punkten unterlag. Als Längen im folgenden Einzel eine weitere Niederlage kassierte und Kelzenberg mit 3:2 in Rückstand geriet, schien das Spiel seinen erwarteten Verlauf zu nehmen. Koenen hatte sich im nächsten Einzel recht schnell einen 2:0 Satzvorsprung erspielt. Der Gegenspieler stellte sich aber immer besser auf sein Spiel ein und konnte die Sätze 3 und 4 gewinnen, so dass die Entscheidung im 5. Satz fallen musste. Diesen Satz dominierte Koenen dann wieder und gewann deutlich mit 11:5. Bei 3:3 Spielpunkten erneuter Gleichstand zwischen Waldniel und Kelzenberg und es kam wieder zu den Duellen im oberen Paarkreuz. An diesem Abend waren dort jedoch die Spieler von Waldniel zu dominant. Obwohl sie nicht schlecht spielten, konnten Winkler und Buntenbroich die gespielten Sätze lediglich knapp gestalten. Mehr war einfach nicht drin. Dann stieg die Spannung in der Waldnieler Sporthalle erneut an, denn Kelzenberg gab bei 3:5 Rückstand noch nicht auf. Koenen und Längen führten beide mit 2:1 Sätzen und ein Unentschieden lag noch im Bereich des Möglichen. Die 4. Sätze gingen dann an Waldniel, so dass an beiden Platten der 5. Satz entscheiden musste. Koenen steigerte

sich noch einmal und konnte gegen einen guten Gegner aus der Herren-Bezirksklasse auch sein 2. Einzel mit 11:5 Punkten im 5. Satz gewinnen. Längen dagegen hatte leider nicht das nötige Quäntchen Glück auf seiner Seite. Auch er konnte im 2. Einzel mit einer spielerisch guten Leistung überzeugen. Dennoch reichte es für ihn nur zu einem 8:11.

Aufgrund des Satzverhältnisses von 25:14 Sätze für Waldniel war der 6:4 Sieg von Waldniel nicht unverdient, wobei allerdings zu berücksichtigen ist, dass Waldniel zehn Sätze nur mit zwei Punkten Unterschied gewinnen konnte, wohingegen Kelzenberg nur in vier Sätzen knapp die Oberhand behielt. Ein Unentschieden wäre für die tapfer kämpfenden Kelzenberger Spieler gegen den Favoriten schön gewesen. So musste man sich mit einer knappen Niederlage auf den Nachhauseweg machen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Hans-Willi Koenen (2)

im Doppel: Heinrich Winkler / Andre Buntenbroich (1), Hans-Willi Koenen / Wilfried Längen (1)

## **2.Schüler KK: DJK Novesia Neuss - CVJM Kelzenberg 5:5**

Soll man sich jetzt freuen oder ärgern? Im lange herbeigesehnten Spitzenspiel der Schüler waren kurzfristig drei Stammspieler der Kelzenberger verhindert; und obwohl der Gegner auch gerne verlegt hätte, wurde dies vom Staffelleiter nicht akzeptiert.

Deshalb war der Punktgewinn für die Kelzenberger schon überraschend und das Maximum dessen, was zu erreichen war. Im oberen Paarkreuz zeigte Tim Biederbeck einmal mehr, dass er mit Abstand der beste Spieler in der ganzen Klasse ist. In der gesamten Vorrunde hat er weder im Einzel noch im Doppel einen Satz abgegeben. Max Knappe, obwohl nur an Nr.5 gemeldet, stand ihm in Novesia kaum nach und konnte seine beiden Begegnungen ebenfalls siegreich gestalten. An 3 und 4 waren dagegen die Gastgeber besser besetzt. Beide Spieler von Novesia hatten in dieser Saison ebenfalls noch nicht verloren und waren für Dennis Rademacher und Marc Geerkens eine Spur zu stark. Trotzdem: Dennis und Marc gewannen je einen Satz und hielten die Partien lange offen.

Die Frage nach dem gefühlten Sieger ist schnell beantwortet: Mehr gewonnene Bälle, mehr gewonnene Sätze, dazu die Aufstellungsprobleme – die Schüler des CVJM konnten die Heimreise hoch erhobenen Hauptes antreten!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Tim Biederbeck (2), Max Knappe (2)

im Doppel: Tim Biederbeck / Max Knappe (1)